

Silver Storm meldet mehrere Abschnitte mit mehr als 1.000 g/t AgÄq in der Mine Rosarios

15.08.2024 | [IRW-Press](#)

Toronto, 15. August 2024 - [Silver Storm Mining Ltd.](#) (Silver Storm oder das Unternehmen) (TSX.V: SVRS | OTCQB: SVRSF | FWB: SVR), freut sich, Bohrerergebnisse seines Phase-2-Diamantbohrprogramms auf dem zu 100 % unternehmenseigenen Silberminenkomplex La Parrilla im mexikanischen Bundesstaat Durango bekannt zu geben. Die Ergebnisse der 14 Bohrungen (2.327 Meter (m)) über die in dieser Pressemitteilung berichtet wird, stammen aus den Zonen Rosarios und San Carlos in der Mine Rosarios.

Ein Übersichtsvideo über das Projekt La Parrilla ist unter www.youtube.com/watch?v=dybgKXcGrYo verfügbar.

Die wichtigsten Ergebnisse beinhalten:

Zahlreiche hochgradige Abschnitte wurden in der Mine Rosarios unterhalb und in der Nähe früherer abgebauter Strossen gefunden. Die aktuellen Bohrerergebnisse werden in Verbindung mit den historischen Bohrungen von First Majestic (FM) voraussichtlich einen positiven Einfluss auf die zukünftigen Mineralressourcen haben.

- Bohrung RO-24-028 lieferte 1.306 g/t AgÄq über 1,60 m innerhalb eines mächtigeren Abschnitts von 887 g/t AgÄq über 2,54 m. Bohrung RO-24-015 lieferte 1.791 g/t AgÄq über 0,35 m innerhalb eines mächtigeren Abschnitts von 711 g/t AgÄq über 1,03 m und 1.170 g/t AgÄq über 0,50 m sowie 1.071 g/t AgÄq über 1,35 m innerhalb eines mächtigeren Abschnitts von 598 g/t AgÄq über 3,91 m.

o Diese hochgradigen Abschnitte befinden sich etwa 45 m westlich einer zuvor abgebauten Strosse.

- Bohrung RO-24-032A lieferte 731 g/t AgÄq über 1,40 m und 510 g/t AgÄq über 0,50 m innerhalb eines mächtigeren Abschnitts von 305 g/t AgÄq über 5,60 m.

- Bohrloch RO-24-034 lieferte 350 g/t AgÄq über 1,06 m, 475 g/t AgÄq über 0,40 m und 617 g/t AgÄq über 0,42 m, 396 g/t AgÄq über 0,40 m und 592 g/t AgÄq über 0,40 m sowie 1.085 g/t AgÄq über 0,50 m.

o Diese hochgradigen Abschnitte befinden sich etwa 35 m unterhalb der letzten in diesem Gebiet abgebauten Strosse.

- Bohrloch RO-24-026 lieferte 421 g/t AgÄq über 1,13 m und 316 g/t AgÄq über 1,72 m innerhalb eines mächtigeren Abschnitts von 276 g/t AgÄq über 5,46 m. Die historische Bohrung LBT-11-01 enthielt 523 g/t AgÄq über 0,60 m und 670 g/t AgÄq über 1,30 m. Bohrung RO-24-014 lieferte 285 g/t AgÄq über 1,02 m und 431 g/t AgÄq über 0,69 m. Die historische Bohrung ILP-RO-18-60 enthielt 1.167 g/t AgÄq über 1,45 m innerhalb eines mächtigeren Abschnitts von 434 g/t AgÄq über 6,25 m.

o Dieses hochgradige Gebiet erstreckt sich bis etwa 148 m unter der letzten in diesem Gebiet abgebauten Strosse und 128 m unter die von SRK identifizierten angedeuteten und vermuteten Ressourcen.

Drei Explorationsbohrungen bestätigen die Kontinuität der Zone San Carlos, die erstmals im Jahr 2015 von FM entdeckt wurde; Bohrung ILP-14M-15-02 lieferte 361 g/t AgÄq über 1,40 m; Bohrung RO-24-036 lieferte 722 g/t AgÄq über 0,66 m und 284 g/t AgÄq über 0,50 m. Die Mineralisierung aus diesen Bohrungen befindet sich 135 m südlich der Zone Rosarios und etwa 335 m unter der Oberfläche.

Greg McKenzie, President und CEO, sagte dazu: Wir freuen uns über die hochgradigen Ergebnisse bei Central Rosarios, wo wir jetzt über sechs Abschnitte mit mehr als 1.000 g/t AgÄq verfügen. Es ist wichtig zu erkennen, dass angenommen wurde, dass dieses Gebiet taub sei. Die heute gemeldeten Ergebnisse erweitern die hochgradige Mineralisierung um bis zu 128 m unter die von SRK identifizierten angedeuteten und vermuteten Ressourcen und wir erwarten, dass sich die Bohrungen positiv auf die zukünftigen Mineralressourcen auswirken werden, sowohl in Bezug auf die Tonnage als auch auf den Gehalt.

Zone Rosarios

Die Zone Rosarios (RO) war in der Vergangenheit ein wichtiger Teil des Minenkomplexes La Parrilla, der durch einen sulfidhaltigen Quarz-Karbonat-Gang gekennzeichnet ist und in einer Verwerfungszone beherbergt ist. Diese Verwerfungszone streicht mit 290 Grad und fällt mit 64 Grad nach Nordosten ein. Sie hat eine bekannte Streichlänge von etwa 2 km. Die Mineralisierung erstreckt sich vertikal über 900 m und ihre wahre Mächtigkeit erreicht bis zu 14 m. Der Gang befindet sich ungefähr am nördlichen Kontakt eines Granodioritstocks zu Sedimenten. Stockwerk-Zonen sind entweder im Liegenden oder im Hangenden des Ganges ausgebildet; Gangverzweigungen und Sulfidverdrängungszonen sind normalerweise im Hangenden ausgebildet. Die Zone Rosarios bleibt in Streichrichtung und in der Tiefe offen. Die Zone wurde in die Zonen Western, Central und Eastern Rosarios unterteilt. Phase-1- und historische Bohrergergebnisse aus der Zone Rosarios wurden bereits in der Pressemitteilung des Unternehmens vom 27. Mai 2024 gemeldet. Der Schwerpunkt des Phase-2-Bohrprogramms lag auf der Zone Central Rosarios.

Central Rosarios

Die Bohrungen RO-24-024 bis 034 zielten auf die Zone Central Rosarios ab, um eine ausreichende Bohrdichte für die Identifizierung von angedeuteten Ressourcen zu erzielen und die vermuteten Ressourcen in der Tiefe weiter auszudehnen (Abbildungen 1 und 2).

In Central Rosarios wurden drei Bereiche mit hochgradiger Mineralisierung identifiziert (Tabelle 1):

Bohrung RO-24-028 lieferte 1.306 g/t AgÄq über 1,60 m innerhalb eines mächtigeren Abschnitts von 887 g/t AgÄq über 2,54 m (89,70 bis 92,24 m), etwa 35 m unterhalb und östlich von Bohrung RO-24-016, die 498 g/t AgÄq über 0,5 m und 338 g/t AgÄq über 0,5 m innerhalb eines mächtigeren Abschnitts mit 181 g/t AgÄq über 3,52 m (78,82 bis 82,34 m) lieferte und 30 m oberhalb und westlich von Bohrung RO-24-015 (gemeldet am 27. Mai 2024), die 1.791 g/t AgÄq über 0,35 m innerhalb eines mächtigeren Abschnitts mit 711 g/t AgÄq über 1,03 m (75,67 bis 76,70 m) und 1.170 g/t AgÄq über 0,50 m und 1.071 g/t AgÄq über 1,35 m innerhalb eines mächtigeren Abschnitts mit 598 g/t AgÄq über 3,91 m (106,94 bis 110,85 m) lieferte.

- Diese hochgradige Zone befindet sich etwa 45 m westlich einer zuvor abgebauten Strosse.

Bohrung RO-24-032A lieferte 731 g/t AgÄq über 1,40 m und 510 g/t AgÄq über 0,50 m innerhalb eines mächtigeren Abschnitts mit 305 g/t AgÄq über 5,60 m (174,90 bis 180,50 m). Bohrung RO-24-034 lieferte 350 g/t AgÄq über 1,06 m, 475 g/t AgÄq über 0,40 m und 617 g/t AgÄq über 0,42 m innerhalb eines mächtigeren Abschnitts von 234 g/t AgÄq über 4,24 m (205,06 bis 209,30 m), 396 g/t AgÄq über 0,40 m und 592 g/t AgÄq über 0,40 m innerhalb eines mächtigeren Abschnitts von 232 g/t AgÄq über 2,00 m (212,42 bis 214,42 m) und 1.085 g/t AgÄq über 0,50 m (224,23 bis 224,73 m).

- Diese hochgradige Zone befindet sich etwa 35 m unterhalb der letzten in diesem Gebiet abgebauten Strosse.

Bohrung RO-24-026 lieferte 421 g/t AgÄq über 1,13 m und 316 g/t AgÄq über 1,72 m innerhalb eines mächtigeren Abschnitts mit 276 g/t AgÄq über 5,46 m (201,34 bis 206,80 m). Die historische Bohrung LBT-11-01, etwa 47 m weiter östlich, enthielt 523 g/t AgÄq über 0,60 m und 670 g/t AgÄq über 1,30 m innerhalb eines mächtigeren Abschnitts mit 268 g/t AgÄq über 5,90 m (286,70 bis 292,60 m). Bohrung RO-24-014 (gemeldet am 27. Mai 2024) lieferte 285 g/t AgÄq über 1,02 m (132,15 bis 133,17 m) und 431 g/t AgÄq über 0,69 m (139,88 bis 140,57 m) und die historische Bohrung ILP-RO-18-60 lieferte 1.167 g/t AgÄq über 1,45 m innerhalb eines mächtigeren Abschnitts mit 434 g/t AgÄq über 6,25 m (131,45 bis 137,70 m).

- Diese hochgradige Zone erstreckt sich bis etwa 148 m unter der letzten in diesem Gebiet abgebauten Strosse und 128 m unter die von SRK identifizierten angedeuteten und vermuteten Ressourcen.

Abbildung 1: Profilschnitt der Zone Rosarios mit Blick nach Norden mit den wichtigsten Ergebnissen der Bohrungen RO-24-024 bis 034 und der historischen Bohrungen

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2024/76559/SVRS_081524_DEPRcom.001.png

Zone San Carlos

Die Zone San Carlos (SC) wurde von FM erstmals im Rahmen der Explorationsbohrungen im Jahr 2015 entdeckt; Bohrung ILP-14M-15-02 lieferte 361 g/t AgÄq über 1,40 m (115,45-116,85 m) (Abbildung 3, Tabelle 1). Drei Folgebohrungen wurden vor Kurzem niedergebracht, um die Kontinuität der Zone SC zu überprüfen; Bohrung RO-24-036 lieferte 722 g/t AgÄq über 0,66 m (112,43 bis 113,09 m) und 284 g/t AgÄq über 0,50 m (136,46 bis 136,96 m); Bohrung RO-24-035 lieferte 156 g/t AgÄq über 0,50 m (159,95 bis 160,45 m). Die Zonenabschnitte in den Bohrungen RO-24-035 und 036 liegen 54 m bzw. 65 m in Fallrichtung und in

ostnordöstlicher Streichrichtung von ILP-14M-15-02. Die Zone in RO-24-036 liegt 55 m in ostnordöstlicher Streichrichtung von RO-24-035. Die Abschnitte dieser drei Bohrungen befinden sich 135 m südlich der Zone Rosarios und etwa 335 m unter der Oberfläche. Die Mineralisierung besteht aus einer sulfidhaltigen Quarzgangzone, die mit 245 bis 255 Grad streicht sowie mit 88 Grad nach Nordnordwesten einfällt und in stark propylitisierten Sedimenten beherbergt ist. Bei San Carlos handelt es sich möglicherweise um eine abzweigende Verwerfung, die sich von der Hauptzone Rosarios nach Westsüdwest in das Hangende erstreckt.

Tabelle 1 - Analyseergebnisse von ausgewählten Abschnitten aus den Bohrlöchern RO-24-024 bis RO-24-037 sowie historische Ergebnisse

Zone	Bohrloch	von	bis	Länge (m)	AgÄq (1) g/t	Ag g/t
NEU	RO-24-024	5,13	5,63	0,50	183	66
RO	RO-24-025	71,20	72,75	1,55	215	87
RO	RO-24-025	76,65	77,05	0,40	182	68
RO	RO-24-026	190,40	190,95	0,55	184	16
RO	RO-24-026	201,34	206,80	5,46	276	14
RO	einschließlich	201,34	202,47	1,13	421	314
RO	einschließlich	204,50	206,22	1,72	316	14
NEU	RO-24-027	23,18	23,63	0,45	210	72
RO	RO-24-027	58,17	60,00	1,83	259	14
NEU	RO-24-028	74,85	75,25	0,40	204	11
RO	RO-24-028	89,70	92,24	2,54	887	64
RO	einschließlich	90,15	91,75	1,60	1,306	97
NEU	RO-24-029	73,05	73,70	0,65	345	11
NEU	RO-24-029	74,60	75,10	0,50	348	11
RO	RO-24-029	145,60	148,75	3,15	227	10
RO	einschließlich	146,10	146,60	0,50	362	79
RO	einschließlich	148,30	148,75	0,45	362	19
RO	RO-24-029	155,10	156,50	1,40	223	92
RO	einschließlich	155,50	156,00	0,50	317	14
RO	RO-24-029	157,00	157,50	0,50	175	73
NEU	RO-24-030	65,49	66,08	0,59	142	67
NEU	RO-24-030	103,60	104,09	0,49	220	65
NEU	RO-24-030	147,00	147,50	0,50	196	72
RO	RO-24-030	153,52	156,05	2,53	184	79
RO	einschließlich	155,04	156,05	1,01	256	10
RO	RO-24-030	158,49	160,15	1,66	203	12
RO	einschließlich	158,49	159,00	0,51	322	21
RO	RO-24-030	161,30	161,85	0,55	312	15
NEU	RO-24-031	64,40	65,45	1,05	266	91
NEU	einschließlich	64,40	64,80	0,40	455	21
NEU	RO-24-031	67,45	67,85	0,40	183	60
NEU	RO-24-031	95,25	96,00	0,75	212	69
RO	RO-24-031	165,80	166,22	0,42	182	66
RO	RO-24-031	169,77	170,80	1,03	162	53
NEU	RO-24-032A	93,00	94,00	1,00	197	86
RO	RO-24-032A	159,40	159,90	0,50	158	66
RO	RO-24-032A	163,80	164,80	1,00	223	56
RO	RO-24-032A	174,90	180,50	5,60	305	14
	einschließlich	174,90	176,30	1,40	731	37
	und	177,90	178,40	0,50	510	18
RO	RO-24-032A	189,00	189,40	0,40	170	89
RO	RO-24-034	196,45	196,96	0,51	278	16
RO	RO-24-034	202,94	203,47	0,53	280	13
RO	RO-24-034	205,06	209,30	4,24	234	10

RO	einschließlich	205,59	206,65	1,06	350	153
RO	und	207,68	208,08	0,40	475	230
RO	und	208,88	209,30	0,42	617	250
RO	RO-24-034	212,42	214,42	2,00	232	83
RO	einschließlich	212,42	212,82	0,40	396	165
RO	und	213,22	213,62	0,40	592	180
RO	RO-24-034	224,23	224,73	0,50	1,085	373
SC	RO-24-035	159,95	160,45	0,50	156	132
SC	RO-24-036	112,43	113,09	0,66	722	678
SC	RO-24-036	136,46	136,96	0,50	284	253
HISTORISCHE ERGEBNISSE						
SC	ILP-14M-15-02	115,45	116,85	1,40	361	249

(1) Alle Ergebnisse in dieser Mitteilung sind gerundet. Die Ergebnisse sind ungeschnitten (uncut) und unverwässert. Bei den Mächtigkeiten handelt es sich um Kernlängen, nicht um die wahren Mächtigkeiten. Silberäquivalent: AgÄq g/t wurde unter Verwendung von Rohstoffpreisen von 22,50 US\$ /oz Ag, 1.800 US\$ /oz Au, 0,94 US\$ /lb Pb und 1,35 US\$/lb Zn unter Anwendung metallurgischer Gewinnungsraten von 70,1 % für Silber und 82,8 % für Gold in Oxiden bzw. von 79,6 % für Silber, 80,1 % für Gold, 74,7 % für Blei und 58,8 % für Zink in Sulfiden berechnet. Die Abbauwürdigkeit betrug 99,6 % für Silber und 95 % für Gold in aus Oxiden hergestelltem Doré und 95 % für Silber, Gold und Blei sowie 85 % für Zink in aus Sulfiden hergestellten Konzentraten. Die Cutoff-Gehalte für Oxide und Sulfide betrugen 140 g/t AgÄq bzw. 125 g/t AgÄq und basieren auf den um die Inflationsrate bereinigten Kosten aus dem Jahr 2017 und beinhalten die nachhaltigen Kosten.

Probenanalyse und QA/QC-Programm

Silver Storm wendet ein Qualitätssicherungs-/Qualitätskontroll-(QA/QC)-Programm an, das die Produktkette von Proben überwacht und das Hinzufügen von Leer-, Doppel- und Referenzstandardproben zu jedem zur Analyse eingereichten Probensatz beinhaltet. Der Bohrkern wird fotografiert, protokolliert und in zwei Hälften geschnitten, wobei eine Hälfte zu Verifizierungszwecken an einem sicheren Ort aufbewahrt und die andere zur Analyse eingereicht wird. Die Probenaufbereitung (Brechen und Pulverisieren) erfolgt bei ALS Geochemistry, einem unabhängigen, gemäß ISO 9001:2001 zertifizierten Labor in Zacatecas in Mexiko, und die Trübe wird zur Analyse an ALS Geochemistry in Vancouver in Kanada gesendet. Die gesamte Probe wird auf 70 % (-2 mm) gebrochen und ein Riffle Split von 250 g wird entnommen und auf über 85 % (75 µm) pulverisiert. Die Proben werden mittels einer Standard-Brandprobe mit Atomabsorptionsspektrometrie (AAS) (Au-AA23) von einer 30-g-Trübe auf Gold analysiert. Goldwerte von über 10 g/t werden auf einer 30-g-Trübe mittels Brandprobe mit gravimetrischem Abschluss erneut analysiert (Au-GRA21). Die Proben werden auch mit einer 34-Elemente-ICP-Methode mit induktiv gekoppeltem Plasma mit Atomemissionsspektroskopie (AES) auf einer mit vier Säuren aufgeschlossenen Trübe (ME-ICP61) analysiert. Proben mit Werten über den Grenzwerten für Silber (> 100 g/t), Blei (> 1 %), Zink (> 1 %) und Kupfer (> 1 %) werden mittels eines Aufschlusses aus vier Säuren mit ICP-AES (ME-OG62) erneut analysiert. Bei Silberwerten von über 1.500 g/t werden die Proben mittels einer Brandprobe mit gravimetrischem Abschluss auf einer 30-g-Trübe (Ag-GRA21) erneut analysiert. Proben mit Bleiwerten über 20 % werden durch volumetrische Titration mit EDTA an einer 1-Gramm-Trübe (Pb-VOL70) erneut untersucht. In den hierin gemeldeten Ergebnissen wurden keine QA/QC-Probleme festgestellt.

Prüfung durch qualifizierten Sachverständigen und Qualitätssicherung/ Qualitätskontrolle

Die wissenschaftlichen und technischen Informationen in dieser Mitteilung wurden von Bruce Robbins, P.Geo., einem qualifizierten Sachverständigen im Sinne der Vorschrift National Instrument 43-101, geprüft und genehmigt.

Über Silver Storm Mining Ltd.

[Silver Storm Mining Ltd.](https://www.silverstorm.ca) verfügt über Silberprojekte in einem fortgeschrittenen Stadium, die sich in Durango (Mexiko) befinden. Im August 2023 schloss Silver Storm die Übernahme des Silberminenkomplexes La Parrilla ab, eines ertragreichen Betriebs, der aus einer Mühlenanlage mit 2.000 t/Tag Kapazität sowie fünf Untertageminen und einer Tagebaugrube besteht, die zwischen 2005 und 2019 zusammen 34,3 Millionen Unzen Silberäquivalent produzierten. Das Unternehmen hält auch sämtliche Rechte und Anteile am Projekt San Diego, das zu den größten unerschlossenen Silberkonzessionen in Mexiko zählt. Weitere Informationen über das Unternehmen und seine Projekte finden Sie auf unserer Website unter www.silverstorm.ca.

Nähere Informationen erhalten Sie über:

Greg McKenzie, President & CEO
Tel: +1 (416) 504-2024
greg.mckenzie@silverstorm.ca

Die TSXV und ihre Regulierungsorgane (in den Statuten der TSXV als Regulation Services Provider

bezeichnet) übernehmen keinerlei Verantwortung für die Angemessenheit oder Genauigkeit dieser Pressemeldung.

Vorsorglicher Hinweis in Bezug auf zukunftsgerichtete Aussagen: Bestimmte Aussagen in dieser Pressemeldung sind zukunftsorientiert und beinhalten eine Reihe von Risiken und Ungewissheiten. Solche zukunftsgerichteten Aussagen fallen unter den Begriff zukunftsgerichtete Informationen im Sinne der Vorschrift National Instrument 51-102 - Continuous Disclosure Obligations der Canadian Securities Administrators. Zukunftsgerichtete Aussagen enthalten keine historischen Fakten. Zu den zukunftsgerichteten Aussagen gehören Schätzungen und Aussagen, die die zukünftigen Pläne, Zielsetzungen oder Ziele des Unternehmens beschreiben, einschließlich Formulierungen, die besagen, dass das Unternehmen oder das Management und die qualifizierten Sachverständigen (im Falle von fachlichen und wissenschaftlichen Informationen) das Eintreten eines bestimmten Zustands oder Ergebnisses erwartet. Zukunftsgerichtete Aussagen können durch Begriffe wie glaubt, geht davon aus, erwartet, schätzt, kann, könnte, würde, wird oder plant gekennzeichnet sein. Da zukunftsgerichtete Aussagen auf Annahmen beruhen und sich auf zukünftige Ereignisse und Bedingungen beziehen, sind sie naturgemäß mit Risiken und Ungewissheiten behaftet. Obwohl diese Aussagen auf Informationen beruhen, die dem Unternehmen derzeit zur Verfügung stehen, kann das Unternehmen nicht garantieren, dass die tatsächlichen Ergebnisse den Erwartungen des Managements entsprechen werden. Risiken, Ungewissheiten und andere Faktoren, die mit zukunftsgerichteten Informationen verbunden sind, können dazu führen, dass die tatsächlichen Ereignisse, Ergebnisse, Leistungen, Aussichten und Möglichkeiten wesentlich von jenen abweichen, die in solchen zukunftsgerichteten Informationen zum Ausdruck gebracht oder impliziert werden. Zu den zukunftsgerichteten Informationen in dieser Pressemitteilung gehören unter anderem die zukünftigen Explorationsergebnisse bei La Parrilla, der Zeitplan und der Umfang der aktuellen und zukünftigen Bohrprogramme, die Fähigkeit, die Mineralressourcen zu erhöhen, und die Fähigkeit, den La-Parrilla-Komplex wieder in Produktion zu bringen.

Bei der Erstellung der in dieser Pressemeldung enthaltenen zukunftsgerichteten Aussagen gingen das Unternehmen und die qualifizierten Sachverständigen (im Falle von fachlichen und wissenschaftlichen Informationen) von mehreren wesentlichen Annahmen aus, einschließlich der Annahme, dass sich die Finanzlage und die Entwicklungspläne des Unternehmens nicht aufgrund unvorhergesehener Ereignisse ändern, dass die zukünftigen Metallpreise sowie die Nachfrage und die Marktaussichten für Metalle stabil bleiben oder sich verbessern werden, dass das Management in der Lage sein wird, seine Geschäftsstrategie umzusetzen, und dass keine unerwarteten oder nachteiligen regulatorischen Änderungen in Bezug auf La Parrilla erfolgen. Zukunftsgerichtete Aussagen und Informationen unterliegen verschiedenen bekannten und unbekannten Risiken und Ungewissheiten, von denen sich viele der Möglichkeiten des Unternehmens entziehen, diese zu kontrollieren oder vorherzusagen, und die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen oder Erfolge des Unternehmens wesentlich von den hierin ausgedrückten oder implizierten abweichen. Sie wurden auf der Grundlage von Annahmen über solche Risiken, Ungewissheiten und anderen hierin dargelegten Faktoren entwickelt, einschließlich, aber nicht beschränkt auf das Risiko, dass nicht zugesichert werden kann, dass die aktuellen und künftigen Explorationsprogramme des Unternehmens die Mineralressourcenbasis erweitern oder zu einer Aufwertung des Konfidenzniveaus der Mineralressourcen führen werden; dass sich die oben genannten Annahmen als nicht gültig oder verlässlich erweisen, das Risiko, dass das Unternehmen sein Ziel, La Parrilla wieder in Produktion zu bringen, nicht erreichen kann; die Marktbedingungen und die Volatilität sowie die globalen wirtschaftlichen Bedingungen, einschließlich der erhöhten Volatilität und der potenziell negativen Bedingungen für die Kapitalbeschaffung, die sich aus dem Fortbestehen oder der Eskalation der COVID-19-Pandemie ergeben; das Risiko von Verzögerungen und/oder der Einstellung geplanter Arbeiten oder von Änderungen der finanziellen Lage des Unternehmens und der Entwicklungspläne; Risiken im Zusammenhang mit der Auswertung von Daten (auch in Bezug auf mineralisiertes Material von Dritten) hinsichtlich Geologie, Gehalt und Kontinuität von Minerallagerstätten, der Ungewissheit der Geologie, des Gehalts und der Kontinuität von Minerallagerstätten und des Risikos unerwarteter Schwankungen der Mineralressourcen, des Gehalts und/oder der Gewinnungsraten; Risiken im Zusammenhang mit Gold-, Silber- und anderen Rohstoffpreisschwankungen; Beziehungen zu den Mitarbeitern; Beziehungen zu und Ansprüche von lokalen Gemeinden und indigenen Völkern; Verfügbarkeit und steigende Kosten im Zusammenhang mit Bergbaumaterialien und Arbeitskräften; der spekulative Charakter der Mineralexploration und -erschließung, einschließlich der Risiken, die mit dem Erhalt der erforderlichen Lizenzen und Genehmigungen verbunden sind; sowie das Vorhandensein von Gesetzen und Bestimmungen, die den Bergbau einschränken könnten, einschließlich der mexikanischen Bergbaureform; Risiken im Zusammenhang mit Umweltbestimmungen und -haftung; die Möglichkeit, dass die Ergebnisse nicht mit den Erwartungen des Unternehmens übereinstimmen.

Solche zukunftsgerichteten Informationen stellen die beste Einschätzung des Managements und der qualifizierten Sachverständigen (im Falle von fachlichen und wissenschaftlichen Informationen) auf der Grundlage der derzeit verfügbaren Informationen dar. Keine zukunftsgerichtete Aussage kann garantiert werden, und die tatsächlichen zukünftigen Ergebnisse können wesentlich abweichen. Dementsprechend wird den Lesern geraten, sich nicht vorbehaltlos auf zukunftsgerichtete Aussagen oder Informationen zu verlassen.

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung für den Inhalt, die Richtigkeit, die Angemessenheit oder die Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf www.sedarplus.ca, www.sec.gov, www.asx.com.au oder auf der Firmenwebsite!

Abbildung 2: Profilschnitt der Zone Rosarios mit Blick nach Norden mit den wichtigsten Ergebnissen der Bohrungen RO-24-024 bis 034 und der historischen Bohrungen

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2024/76559/SVRS_081524_DEPRcom.002.png

Abbildung 3: Draufsicht und Profilschnitt Zone San Carlos Bohrungen mit den wichtigsten Ergebnissen der Bohrungen RO-24-035 bis 037 und der historischen Bohrungen

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2024/76559/SVRS_081524_DEPRcom.003.png

Dieser Artikel stammt von Minenportal.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.minenportal.de/artikel/541498--Silver-Storm-meldet-mehrere-Abschnitte-mit-mehr-als-1.000-g-t-AgAeq-in-der-Mine-Rosarios.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Minenportal.de 2007-2025. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).